

"Alle verfügbaren Polizeikräfte nach Stadthagen verlegt" - Wie eine CD-Präsentation die Polizei auf den Plan ruft

Stadthagen/Schaumburg (wbn). Hooligan-Alarm zum 1. Mai im beschaulichen Stadthagen. Die „Kategorie C – Hungrige Wölfe“ hatten mit einem Event ihre neue CD feiern und präsentieren wollen. Für die Polizei war dies wiederum eine „Kategorie“ für sich. Denn das Umfeld gilt als sehr gewaltbereit und angriffslustig. Doch zum Schluß hatte die Polizei im Landkreis Schaumburg alles einigermaßen im Griff.

100 Besucher durften letztlich zur Veranstaltung - dann war Schluß. Viele weitere Hundert wären möglicherweise hinzugekommen, kamen aber nicht durch. Es gab „nur 43 Platzverweise“. Die Polizei spricht von einem insgesamt friedlichen Abend. Hier der Polizeibericht aus Stadthagen: „Die in der Fußball - Hooligan - Szene bekannte Musikgruppe "Kategorie C - Hungrige Wölfe" hatte sich ein Clublokal in Stadthagen ausgesucht, um mit einem sogenannten "CD-Release-Konzert" ihre diesjährige Tournee in Norddeutschland zu starten. Nach Angaben des Veranstalters waren lediglich geladene Gäste zugelassen. Die Besucher der Konzerte dieser Band stammen vorrangig aus der bekannten Hooliganszene verschiedener norddeutscher Fußballvereine. Gegen 18.00 Uhr vermerkte die Polizei vermehrten Zulauf zu einem Clublokal in der Körsestraße. Die Fans der Band stammten aus dem gesamten norddeutschen Raum. Umgehend wurden alle verfügbaren Polizeikräfte aus dem Raum Hannover, Hildesheim, Göttingen und Osnabrück alarmiert und nach Stadthagen verlegt.

Fortsetzung von Seite 1

Die Räumlichkeiten des Clubs sind für eine größere Zahl von Besuchern nicht geeignet. Eine Anmeldung oder eine Genehmigung für ein Konzert lagen weder bei der Stadt Stadthagen, noch beim Landkreis Schaumburg vor. Aufgrund dieser Umstände führte der Einsatzleiter der Polizei ein Klärungsgespräch mit den Verantwortlichen. Gemeinsam einigten sich Stadt und Polizei darauf, die bis dahin ca. 100 Besucher zuzulassen, einen weiteren Zulauf jedoch zu verhindern. An mehreren Stellen am Stadtrand Stadthagens wurden ortsfremde Pkw kontrolliert und den Insassen der Besuch der Veranstaltung untersagt, wenn sie das Konzert besuchen wollten.

2. Mai 2011 - Weserbergland Nachrichten - Hooligans feiern neue CD der "Kategorie C - Hungrige Wölfe"

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 02. Mai 2011 um 04:36 Uhr

Gegen 22.30 Uhr wurde die Musikveranstaltung beendet und die auswärtigen Fans der speziellen Musik verließen die Kreisstadt. Möglicherweise nicht zuletzt aufgrund der deutlich erkennbaren Polizeipräsenz, verlief das Konzert, die Anfahrt und die Abfahrt, problemlos. 43 Platzverweise wurden gegenüber Personen ausgesprochen, die der Aufforderung, dem Konzert fernzubleiben, nicht nachkommen wollten. Insgesamt verlief der Abend friedlich, die eingesetzten Polizeibeamten mussten keine weitergehenden Maßnahmen treffen. Gegen den Verantwortlichen wurde wegen des Verdachts eines Verstoßes gegen das Gaststättengesetz ein Verfahren eingeleitet.“